

Traditionscafé Industrie: 100 Jahre und nie müde!

Die Bassena 5 gratuliert Ruth Binder und ihrem engagierten Team zum 100. Geburtstag des Traditionscafés am Margareten Gürtel 120.

Das ehemalige Spielerbeisl hat sich durch den unermüdlichen Einsatz von Organisator Harald Pesata zum Eventlokal für verschiedenste Musikrichtungen, Lesungen und Kabarettveranstaltungen entwickelt.

“Des neiche Industrie?
Do muasst hin, sagte
Ilse Kozousek zu mir”

Anlässlich dieses überaus erfreulichen Jubiläums haben wir Bezirksrat Christian Seidl befragt.

Bassena 5: Was ist Ihre früheste Erinnerung ans Café Industrie?

Christian Seidl: Vor vielen Jahren habe ich unser Grätzelcafé als Spielerlokal wahrgenommen, weshalb sich meine Besuche zu jener Zeit sehr in Grenzen hielten. Mit der Übernahme durch Ruth Binder machte sich kulturelle Aufbruchsstimmung am Margareten Gürtel breit.



Bassena 5: Was meinen Sie damit konkret? Was passierte damals?

Christian Seidl: Als äußeres Zeichen des Aufbruchs hat als erstes der neue Schanigarten meine Neugierde geweckt. Dann kamen schon bald Einladungen zu - wirklich - allen möglichen kulturellen Events. ‘Do muasst hin’ forderte mich meine erfahrene und umtriebige Bezirksratskollegin Ilse Kozousek auf.

Bassena 5: Welche Veranstaltung ist Ihnen besonders in Erinnerung geblieben?

Christian Seidl: Ich glaube, es war im Frühjahr 2013, als Karla Hinterberger und Harald Pesata aus Werken des unvergessenen Ernst Hinterberger lasen.

Bassena 5

Die Grätzelzeitung rund um den Hundsturm

*Margareten
bewegt.*